|  |  |
| --- | --- |
| Landwirtschaftskammer NRW | **Bewertungskommission****Unser Dorf hat Zukunft**Landeswettbewerb 2021/2022 |
| Geschäftsbereich 2Standortentwicklung,Ländlicher RaumGartenstraße 1150765 Köln-Auweiler  | Dr. Waldemar GruberTel.: 0221/5340-340Fax: 0221/5340-334Mobil: 172/2147803E-Mail: waldemar.gruber@lwk.nrw.de**www.dorfwettbewerb.de**  |
| **3. Wertschätzender Umgang mit Baukultur, Natur und Umwelt** | Dok.-Nr.: 4-07-4-2020Datum: 30.07.2020 |

**Baukultur**

Gestaltung und Entwicklung der Bausubstanz sind wesentliche Teile einer zukunftsorientierten Dorfentwicklung. Die Lebens- und Wohnqualität eines Dorfes wird maßgeblich durch Zustand und Pflege der ortsbildprägenden Bausubstanz mitbestimmt. Die Umsetzung barrierefreier Zugänge zu öffentlichen Bereichen und Gebäuden ist zu berücksichtigen. Beseitigung von Leerständen, Umnutzung und die Nutzung von Baulücken stehen bei der Dorfentwicklung im Vordergrund. Dabei gilt, neue Gebäude und Baugebiete dem Orts- und Landschaftscharakter anzupassen und unter Beachtung der regional- und ortstypischen Bauformen und -materialien eine Verzahnung von traditionellen und modernen Elementen herzustellen.

**Ort: Einwohnerzahl:**

**Stadt/Gemeinde: Kreis:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Ausgangssituation**DorftypUrsprung des DorfesJüngere Siedlungsentwicklung | **Beobachtungen, Bewertung, Empfehlungen** |
| **Nachhaltigkeit der Baugestaltung*** Gestaltungssatzung
* Denkmalsatzung
* Bereichssatzung
 |
| **Alter Ortskern**DenkmalschutzBaupflegeEinfügung neuer BausubstanzUmnutzungen alter BausubstanzGestaltung von PlätzenRaumgestaltung |
| **Neubaugebiete**Bezug zum alten OrtskernEinzelobjekteBaupflege |

**Natur und Umwelt**

Die Gestaltung der privaten und öffentlichen Frei- und Verkehrsflächen prägt nachhaltig das Bild des Dorfes. Die Grüngestaltung von öffentlichen und privaten Flächen hat herausragende Bedeutung für eine harmonische Dorfgestaltung und die Wohn- und Lebensqualität. Die Gestaltung des Ortes, des Ortsrandes und die Einbindung des Dorfes in die Landschaft sowie Erhaltung, Pflege und Entwicklung charakteristischer Landschaftselemente, wie Hecken, Feldgehölze, Teiche, Feuchtbiotope sind vor dem Hintergrund des ökologischen Wertes und des Klimawandels von großer Bedeutung. Die Vernetzung mit der umgebenden Landschaft, die Förderung vielfältiger naturnaher Lebensräume und die Erhaltung und

Gestaltung einer vielfältigen Kulturlandschaft tragen zur Sicherung und zur Qualität des Naturhaushaltes bei. Dabei sollte die Artenvielfalt der regional- und dorftypischen Tier- und Pflanzenwelt erhalten und gefördert werden. Die aktive Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger und das Heranführen der Kinder und Jugendlichen an Naturthemen und deren Einbeziehung in entsprechende Aktivitäten sind hierbei besonders wichtig.

|  |  |
| --- | --- |
| **O r t s i n n e n b e r e i c h** | **Beobachtungen, Bewertung, Empfehlungen** |
| **Baumbestand /Baumarten** |
| **Grüngestaltung im öffentlichen Bereich**Bankette, Gras-/Krautflora, Ver- und Entsiegelungen, Friedhof, Spiel- und Sportplätze, Teiche/Bäche, Sonstige öffentlichen Flächen |
| **Grüngestaltung im privaten Bereich**Nutzung/Pflege, Gehölzverwendung, Fassadenbegrünung, Blumenschmuck, Hecken, Zäune, Mauern |
| **Artenschutz** |
| **L a n d s c h a f t** |
| **Ausgangssituation**Lage im Raum /Landschaftstyp, Historische Landnutzung**Landschaftsentwicklung**z. B. Flurbereinigung, Straßen,Streuobstwiesen |
| **Zustand, Erhaltung, Pflege und Entwicklung der Landschaft**Landnutzung (Land-, Forstwirtschaft), Landschaftsbestandteile, Biotope, GewässerFreizeit- und Erholungseinrichtungen |
| **Zustand/Einbindung baulicher Anlagen** **in die Landschaft**Ortsrand, Altdorf, NeubaugebieteEinzelgebäude, Höfe-/gruppen |
| **Artenschutz** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Bewertungsvorschlag:****Punkte (max. 40)** **Baukultur (max. 20 Pkt.)****Natur und Umwelt (max. 20 Pkt.)** | **Vorschlag für Sonderpreis:** |